

Ressort: Finanzen

Beamtenbund-Chef erwartet Scheitern des Tarifeinheitgesetzes

Berlin, 23.01.2017, 17:42 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Gewerkschaftsdachverbands dbb Beamtenbund und Tarifunion, Klaus Dauderstädt, erwartet, dass das Tarifeinheitgesetz vom Bundesverfassungsgericht gekippt wird. "Ich hoffe, dass die Richter der Ansicht der Kläger folgen, dass das Gesetz unter zwei Aspekten nichts taugt und deshalb aufzuheben ist: Erstens, weil es die Koalitionsfreiheit beeinträchtigt und damit im Kern verfassungswidrig ist. Und zweitens, weil es ungeeignet ist, die erhofften Ziele wirklich zu erreichen", sagte Dauderstädt dem "Handelsblatt".

Das Gericht werde zu prüfen haben, ob das Gesetz geeignet, erforderlich, zumutbar und verhältnismäßig sei. "Und da habe ich erhebliche Zweifel", sagte der dbb-Chef. Als Beispiel für mangelnde Praktikabilität nannte er die Entgeltordnung für Lehrer, die der Beamtenbund in der letzten Länder-Tarifrunde im Alleingang abgeschlossen hatte. Verdi beziehungsweise die GEW hatten sich der Regelung nicht angeschlossen. "Wäre das Tarifeinheitgesetz damals schon in Kraft gewesen, hätten die Arbeitgeber von Schule zu Schule prüfen müssen, wer dort die gewerkschaftliche Mehrheit hat und ob die Entgeltordnung zur Anwendung kommt", sagte Dauderstädt. Wenn eine Schule nun nur drei angestellte Lehrer habe und einer sei Mitglied bei der GEW, einer beim Deutschen Realschullehrerverband im dbb und der dritte unorganisiert: "Welchen Tarifvertrag wendet denn nun das Ministerium auf diese drei Lehrer an?", fragte Dauderstädt. Sollte das Gesetz Bestand haben, werde es vor allem ein Beschäftigungsprogramm für Notare und Arbeitsgerichte, warnte der dbb-Chef. Sowohl der Notarverband als auch die Arbeitsrichter im Deutschen Richterbund hätten im Gesetzgebungsverfahren massiv protestiert, seien aber übergangen worden. Das Bundesverfassungsgericht verhandelt am Dienstag und Mittwoch über die Klagen von vier Berufs- und Spartengewerkschaften sowie der DGB-Gewerkschaft Verdi gegen das im Sommer 2015 in Kraft getretene Tarifeinheitgesetz.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-84303/beamtenbund-chef-erwartet-scheitern-des-tarifeinheitgesetzes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619